

Pressemitteilung

● ● ● **Stiftung Universitätsmedizin Essen**



Medizinische Nothilfe für die Ukraine: KÖTTER Services unterstützt Stiftung Universitätsmedizin Essen mit 50.000 Euro

- ➔ **Geschäftsführerin Martina Kötter: „Uneingeschränkte Solidarität mit dem ukrainischen Volk ist die wichtigste Antwort auf diesen brutalen Krieg“**
- ➔ **Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Jochen A. Werner: „Unser oberstes Ziel ist schnelle und unbürokratische Hilfe für die betroffenen Menschen“**
- ➔ **Kaufmännischer Direktor Thorsten Kaatze: „Die langjährige Partnerschaft unserer Stiftung mit dem Familienunternehmen kommt auch in dieser Situation zum Tragen“**

Essen (15.03.2022). Die Dienstleistungsgruppe KÖTTER Services unterstützt die humanitäre Hilfe für die vom Krieg in der Ukraine betroffenen Menschen. Das Familienunternehmen mit Stammsitz in Essen spendet 50.000 Euro an die Stiftung Universitätsmedizin Essen. Diese verwendet das Geld für medizinische Nothilfe in ukrainischen Krankenhäusern sowie die Behandlung krebserkrankter Kinder aus der Ukraine, die mit ihren Angehörigen zurzeit u. a. durch das Universitätsklinikum Essen betreut werden.

„Die wichtigste Antwort auf diesen brutalen Krieg gegen unschuldige Menschen heißt: Uneingeschränkte Solidarität mit dem ukrainischen Volk und so viel konkreten Beistand wie nur eben möglich. Hierzu wollen wir unseren Beitrag leisten und damit auch ein klares Zeichen für Menschlichkeit, Respekt und Zusammenhalt setzen“, sagte Martina Kötter, Geschäftsführerin in der KÖTTER Unternehmensgruppe und Kuratoriums-Mitglied der Stiftung Universitätsmedizin Essen. „Die konkrete Hilfe sehen wir bei der Stiftung in guten Händen.“

Prof. Dr. Jochen A. Werner, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des Universitätsklinikum (UK) Essen sowie Kuratoriums-Mitglied der Stiftung Universitätsmedizin Essen, bedankte sich

Pressemitteilung

herzlich für die umfangreiche finanzielle Unterstützung. „Unser oberstes Ziel ist schnelle und unbürokratische Hilfe für die betroffenen Menschen. Wir möchten sowohl vor Ort helfen als auch den Opfern des Krieges entsprechende Angebote in Essen für unmittelbare Hilfe machen.“ Das Geld werde zum einen dazu verwendet, mit Logistikpartnern und lokalen Hilfsorganisationen weitere dringend benötigte Medikamente und medizinische Güter in ukrainische Krankenhäuser zu bringen. Im Mittelpunkt steht zum anderen die Betreuung von krebskranken Kindern aus der Ukraine sowie ihrer Angehörigen. Sie befinden sich seit zehn Tagen in Obhut des UK Essen und anderer NRW-Krankenhäuser. Neben medizinischer Hilfe geht es um die dauerhafte kliniknahe Unterbringung der Familien und ihrer sozialtherapeutischen Betreuung, die in Essen aktuell mit Unterstützung der Elterninitiative krebskranker Kinder erfolgt.

Dipl.-Volkswirt Thorsten Kaatze, Kaufmännischer Direktor des UK Essen und Vorstandsmitglied der Stiftung Universitätsmedizin Essen, hob die Bedeutung der langjährigen Partnerschaft zwischen Unternehmen und Stiftung hervor. „Sie kommt in dieser Situation zum Tragen. Die Entscheidung der KÖTTER Unternehmensgruppe, gerade bei einer solch sensiblen und herausfordernden humanitären Hilfsaktion voll und ganz auf die Stiftung Universitätsmedizin Essen zu setzen, ist ein riesiger Vertrauensbeweis und ein erneuter Beleg für unsere erfolgreiche Zusammenarbeit. Darauf bin ich stolz und bedanke mich sehr herzlich.“

Über zehnjährige Zusammenarbeit zwischen Familienunternehmen und Stiftung

Das Familienunternehmen engagiert sich bereits seit mehr als zehn Jahren auf vielfältige Weise für die Stiftung Universitätsmedizin Essen und damit die Förderung von Projekten am Universitätsklinikum Essen sowie an der Universität Duisburg-Essen „Die Stiftung und ihr Einsatz für bestmögliche Patientenversorgung, innovative Forschung und top ausgebildete medizinische Nachwuchskräfte liegen uns sehr am Herzen“, verdeutlicht Martina Kötter, die seit Ende 2010 Mitglied des Stiftungskuratoriums ist.

Die KÖTTER Unternehmensgruppe

Die KÖTTER Unternehmensgruppe ist eine moderne und innovative Firmengruppe mit Stammsitz in Essen, die seit ihrer Gründung im Jahr 1934 in Familienbesitz ist. Als professioneller Facility-Services-Anbieter steht die KÖTTER Unternehmensgruppe für maßgeschneiderte Systemlösungen aus einer Hand, bestehend aus Sicherheitsdienstleistungen, Sicherheitstechnik, Reinigungs- und Personaldienstleistungen. Die KÖTTER Unternehmensgruppe erwirtschaftet mit ihren rd. 16.500 Mitarbeitern an den mehr als 50 Standorten in Deutschland einen Umsatz von 589 Mio. € (Zahlen für 2021). Weitere Informationen: koetter.de.

Kontakt:

KÖTTER GmbH & Co. KG Verwaltungsdienstleistungen

Carsten Gronwald, Pressesprecher, Tel.: (0201) 2788-126, Carsten.Gronwald@koetter.de